

LURUP im Blick

Fitness, Spiel und Sport rund um die Bornmoorwiese

Ihre Ideen und Wünsche sind gefragt!

kostenlose, vereinsunabhängige Möglichkeiten für Sport und Fitness

LURUP INFO

**BORNMOORWIESE
IM ALTONAER VOLKSPARK
BETEILIGUNG**

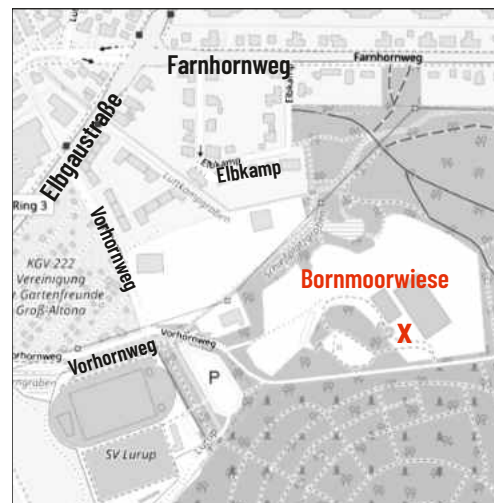
Entwicklung von Ideen
und Planungsbeteiligung für ein erstes Teilprojekt

Samstag, den 29. März 2025
14 bis 16 Uhr
Bornmoorwiese im Altonaer Volkspark

Weitere Infos unter www.lurup.info

Auf dem Luruper Forum am 26.2. informierte Ludger Schmitz, Gebietsentwickler der steg Hamburg mbH in Lurup, über das Projekt des Rahmenprogramms integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) im Bereich Bornmoorwiese im Altonaer Volkspark: Hier sollen zeitgemäße, attraktive Angebote für Bewegung, Sport und Fitness geschaffen werden, die jede*r frei nutzen kann.

Aktuell gibt es in diesem Bereich den Spielplatz auf dem Hügel mit dem Kletterturm und zwei Fußballfelder. Diese sollen aufgepeppt werden. Für ein erstes Teilprojekt südlich des kleineren Sportplatzes (s. Kasten unten rechts „x“) gibt es eine Vorplanung aus dem Bezirksamt Altona, die am 29.3. vorgestellt und erörtert werden soll (s. Kasten links). Längerfristig soll das ganze Gebiet mitgedacht werden. Zum Beispiel braucht man für Disk-Golf kein eigenes Spielfeld. Das könnte man auch auf dem Parkplatz Rot das HSV Stadions spielen, wenn dieser gerade nicht gebraucht wird. Ideen, welche Art von Fitness, Sport und Bewegung im Bereich der Bornmoorwiese stattfinden könnte und was dafür gebraucht wird, sollen ebenfalls auf der Veranstaltung am 29.3. gesammelt werden. Alle Interessierten sind herzlich willkommen. sat



Arbeitsgruppen, Themen und Ansprechpartner*innen für das Luruper Forum

Auf der Sitzung am 29. Januar 2025 fragte die Geschäftsführung des Luruper Forums die Teilnehmer*innen nach Informationen, Themen und Vorschlägen zur Planung für die weitere Arbeit des Forums. Dabei stellten sich die Ansprechpartner*innen des Forums für die verschiedenen Arbeitsgruppen (AGs) und Arbeitsbereiche mit ihrer Arbeit vor und luden jeweils zum Austausch in kleiner Runde ein. Die Ergebnisse dieser Runden wurden auf der Sitzung des Forums am 26. Februar ausgestellt und bei Bedarf von den Teilnehmer*innen ergänzt. Hier finden Sie eine Zusammenfassung der Ergebnisse. Die Geschäftsführung des Forums wird Vorschläge für Forumssitzungen in die weitere Planung einbeziehen. Darüber hinaus können nur solche Themen und Vorhaben weiterverfolgt werden, für die jemand die Verantwortung übernimmt. Die ehrenamtlich arbeitenden Ansprechpartner*innen und Geschäftsführer*innen können dies nicht alles stellvertretend leisten. Sie unterstützen aber gerne diejenigen, die aktiv werden wollen. sat

AG Lebendiges Zentrum Lurup

Die AG hat sich seit Juni 2020 mit der Entwicklung des Luruper Zentrums rund um den Eckhoffplatz befasst – vom Stadtteilhaus am Böverstand und dem Böverstpark bis zum Schulcampus, der Kirchengemeinde und dem SV Lurup an der Flurstraße, mit der Magistrale Luruper Hauptstraße von der Elbgaustraße bis zur Flurstraße und der alten Schulkate. Die AG hat dazu ein Positionspapier verfasst. Dieses ist in die vom RISE-Förderprogramm geförderte Machbarkeitsstudie „Lurup Zentrum Hamburg“ eingeflossen. Die Machbarkeitsstudie und erste Entwürfe zur Gestaltung des Luruper Zentrums wurden am 30.3.22 im Luruper Forum vorgestellt. Die AG wird ihre Arbeit wieder aufnehmen, sobald die Planung für das Zentrum Lurup aufgenommen wird.

- Anregung: Auf dem Minigolfplatz im Böverstpark auch Angebot zum Trampolinspringen machen (Trampolinkonzept ist bei Erika Bantschenko, bantschenko@gmx.de erhältlich.

- Am 10.3.25, treffen sich Vertreter*innen der AG mit Mitstreiter*innen der AG Alte Schulkate.

Kontakt: sabine.tengeler@hamburg.de

AG Magistrale

Die AG arbeitet aktuell auf der Grundlage der Beschlüsse des Luruper Forums zu den Entwicklungszielen für die Magistrale und dem „Zukunftsplan für ein lebenswertes Lurup“ zu den Themen:

- Zukunftsplanung für eine lebenswerte Magistrale Luruper Hauptstraße

- Verkehrsberuhigung der Magistrale im Bereich des Zentrums Eckhoffplatz
- Beteiligungsplanung auf Augenhöhe für die zukünftige Entwicklung der Magistrale Luruper Hauptstraße

Ansprechpartnerin:
christiane.gerth@t-online.de

AG Verkehr und Mobilitätswende

Die AG arbeitet auf Grundlage des „Zukunftsplan

Kontakt: Thomas Wibrow und Sabine Tengeler
mobilitaetswende@unser-lurup.de

Senior*innen:

Themen und Angebote

- Angebot 60+: Mittenmang im LURUM, Do., 27.03.2025, 18:00-20:00 Uhr
- Seniorennetzwerk
- Biografie Arbeit, Erika Bantschenko

Kontakt: Ute Krüger, utediegansgute@gmx.de



Die Ansprechpartner*innen stellen sich vor, Luruper Forum am 29.1.2025

für ein lebenswertes Lurup“ aktuell zur Verkehrsplanung an der Luruper Hauptstraße, Verkehrsberuhigung in Wohnquartieren und weiteren Themen nach Bedarf. - Am 21.2.2025, trafen sich die AG Magistrale und AG Verkehr mit Heike Sudmann (Partei: Die Linke, Stv. Fraktionsvorsitzende, Parlamentarische Geschäftsführerin) zum Thema Stadtbahn für die Luruper Hauptstraße. (Die AG spricht sich gegen eine Verbreiterung der Straße für eine Straßenbahn, separate Gleiskörper und Haltestellen an der Fahrbahn aus).

Schule und Kita

Themen und Vorschläge:

- Fitness/Gesundheit
- Medien
- Seelische Gesundheit
- Kitas und Schulen (Ideen: Runder Tisch mit Kitas und Schulen, Gemeinsame Arbeit (Schulen und Kitas) an einem Projektthema im Quartier, Planung eines Luruper Forums, Thema „Wie können sich Kitas und Schulen in ihrer Arbeit mit den Kindern und Eltern unterstützen? Was brauchen Eltern?)

- Eltern und Fachpersonal sind gefragt – Ideenbörse (Projektthemen, Angebote)

Kontakt: bettina.klassen@alsterdorf.de

Gebiet Lüdersring:

Vorschlag

- Gemeinsames Arbeiten mit allen Akteuren im Quartier, z.B. JuCa, Straßensozialarbeiter usw.)

Kontakt:
susanne.matzen-krueger@lbh.hamburg.de

Gesundheit

Themen und Angebote:

- Gesundheits-Café (Sabine Schuldt)
- Bessere Verknüpfung mit dem Sozialkontor (Sabine Schult)
- Psychische Gesundheit (Erika Bantschenko hat ein Konzept für Frauen)
- Welche Bedarfe haben Mütter?
- Hausärzte-Runde?
- Brainstorming zum Gesundheits-Thema
- Runder Tisch Gesundheitsförderung Lurup trifft sich wieder regelmäßig in Lurup (Kontakt: nabila.attar@lurup.de), s. auch S. 8
- AWO Gesundheitstreff Osdorf/Lurup, Kroonhorst 9c, Tel. 040/ 30 03 67 64, Öffnungszeiten: Di. 13-15 Uhr, Do. 9-11 Uhr und nach Terminvereinbarung
- Infos über Angebote und Einrichtungen zur Gesundheitsförderung in Lurup und Osdorf: https://buergerhaus-bornheide.de/wp-content/uploads/2024/08/Gesundheit-0B-A6-Layout_Digitale-Version_Doppels-Auflage-1.pdf
- Infoveranstaltungen zur Patientenverfügung/ Vorsorgevollmacht mit Jutta Krüger im Stadtteilhaus Lurup
- Erika Bantschenko bietet Themen für Gesundheitsförderung in Lurup an: Biografie - Arbeit für Senioren, Das Gewisse Etwas für sich selbst - eigene Ziele erkennen u. dafür einsetzen

Kontakt:

jutta.krueger-hh@t-online.de

Jugend

aktuelle Themen:

- Kürzungen der Mittel vom Jugendamt Altona in der Offenen Kinder- und Jugendarbeit (OKJA)
- Nicht genug Geld für Essen in der OKJA

Kontakt: Jasmin Dethlefs, dethlefs@lurob.de

Naturschutz:

aktuelle Anfrage:

Wunsch nach Nisthilfen für Mauersegler an den Saga-Häusern in der Jevenstedter Str.

Kontakt: barbara.meyer-ohlendorf@gmx.de

Stadtteilkultur

- Melanie (mit Thomas) Westphal würde gerne Musik und Gesang mehr in die Öffentlichkeit transportieren (Stadtteilfeste, öffentliche Plätze...)
- Jörg Habekost (Orgelspieler, Gemeindeleiter), Elbgaukirche sucht Menschen für den Lusi-Chor (Lurup singt)

- Brigitte Thoms setzt sich für Malkunst (Kurse, Ausstellungen) in der Öffentlichkeit ein
- Erika Bantschenko setzt sich ein für Kunst, Geflüchtete, traumatisierte Gefühle.
- melanie@modern-musik-hh.de bietet offenes Singen für Bürger:innen in Lurup mit Songs aus aller Welt.

Kontakt:

Beat Suter, info@unser-lurup.de

Öffentlichkeitsarbeit/Lurup im Blick

- Ehrenamtliche Unterstützung in der Redaktion und beim Verteilen der Zeitung an Läden und Einrichtungen ist willkommen
- gerne Zusammenarbeit mit Kindern, Jugendlichen, Schulen usw. (Berichte von und aus der Perspektive von jungen Menschen)

Kontakt: sabine.tengeler@hamburg.de

Wirtschaft und Stadtentwicklung

aktuelle Themen

- Die Bezirksversammlung organisiert einen Tag der Wirtschaft, der Termin steht noch nicht fest.
- Unterstützung für Auszubildende
- Zusammenarbeiten mit Unternehmen ohne Grenzen.
- Gewerbegebiete: Gemeinsam mit Herrn Schattauer, Wirtschaftsförderung Altona, an einem Gewerbepark für kleinere Luruper Unternehmen arbeiten, gerade auch für Unternehmen/Handwerker, die durch die Magistralenbebauung ihre Standorte verlieren. Der Bezirk hat das Hermes-Gelände an der Luruper Hauptstraße/Elbgaustraße dafür bisher nicht als potenzielle Fläche identifiziert, da man sich mit dem Eigentümer nicht einig wurde. Der Bezirk wird vielleicht noch einmal auf den Eigentümer zugehen. Es gab auch Gespräche mit Hamburg Invest zur Nutzung des Hermesgeländes für die Erweiterung des Innovationsparks.

Kontakt: lars.boettger@hamburg.gruene.de

Wohnen

Die Erfahrungen aus 40 Jahren Arbeit in der Mieterinitiative Veermoor-Fahrenort im Gebiet Flösseviertel zwischen Oderstraße und Fahrenort werden gerne allen Mietern*innen in Lurup, die Fragen oder Probleme haben, zur Verfügung gestellt.

Aktuelle Themen: und Anregungen:

- Die Begleitung der Nachverdichtungspläne der SAGA in der Sude- und Trebelstraße,
- Die Begleitung der RISE-Außenanlagenprojekte Bolzplatz Sudestraße, Umgestaltung des Netzeplatzes und Erneuerung des Spiel- und Bolzplatzbereichs in der Weistrizstraße.
- Die Mieterinitiative Veermoor-Fahrenort trifft



In der Pause ging der Austausch weiter, Luruper Forum am 29.1.2025

sich montags, 15 - 16.30 Uhr in der Ohlestraße 40d

- Ein wichtiges Thema ist das Wohnen im Alter, insbesondere Wohnen für die wachsende Zahl von an Demenz erkrankten wird ein großes Thema (Ansprechpartnerin Erika Bantschenko) werden, Wohnprojekt Alt & Jung
- Wohnungen für Traumatisierte Frauen und ihre Kinder

Kontakt: joern.tengeler@t-online.de, Tel. 822 96 207

Verfügungsfonds und Jugendverfügungsfonds Lurup



Gerne unterstützt das Luruper Forum kleinere Stadtteilprojekte, die die Nachbarschaft und die Selbsthilfe fördern. Außerdem gibt es einen besonderen Fonds für Projekte, die Jugendliche in Lurup selbst organisieren. Freundliche Beratung gibt es im Stadtteilkulturzentrum im Stadtteilhaus Lurup (Verfügungsfonds), Böverstand 38, Tel. 040 280 55 553 sowie bei Jasmin Dethlefs (Jugendverfügungsfonds), Tel. 0176 43 33 845 95.

Auf seiner Sitzung am 26. Februar 2025 bewilligt das Luruper Forum einstimmig

- bei 5 Enthaltungen auf Antrag von Brigitte Thoms einen Zuschuss 780 € (Gesamtkosten 910 €) für Materialien und Honorar für einen **Malkurs für Frauen**
- bei 4 Enthaltungen auf Antrag des Schulvereins Langbargheide 2.500 € für die Planung, Koordination, Organisation, Durchführung und Nachbereitung des **Stadtteilstestes „Lurup feiert 2025“**
- bei 1 Enthaltung einen Zuschuss von 800 Euro (Gesamtkosten 1.000 €) für die **Naturnahe Gestaltung des Geländes der Elbgaukirche**.

Für 2025 stehen damit noch 8.325 Euro sowie 1.500 für den Jugendverfügungsfonds zur Verfügung
Wir danken für die Förderung durch das Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE).

Geschichte des Monats

Ute Krüger las die „Geschichte vom kleinen Baumwollfaden“ vor.



TK-Verfügungsfonds Gesundes Lurup/Osdorfer Born

Die Techniker Krankenkasse fördert mit Honoraren kleinere Projekte zur Gesundheitsförderung vor allem in den Bereichen Ernährung, Bewegung, Stress, Gewaltprävention und Umgang mit Genuss- und Suchtmitteln in Lurup und am Osdorfer Born. Antragsformulare und freundliche Beratung dafür gibt es bei Nabila Attar in der Lokalen Vernetzungsstelle Prävention Lurup, Kontakt: nabila.attar@lurup.de, Tel. 040 219 01 199

Für 2025 stehen für Projekte in Lurup 11.375 Euro zur Verfügung. Wir danken für die Förderung durch die Techniker Krankenkasse und die Sozialbehörde.



Helwig Knothe auf dem Luruper Forum am 26.2.

Lurup braucht wieder eine Bücherhalle!

„Wir hatten eine wunderschöne Bücherhalle, die uns gestohlen wurde“ rief Helwig Knothe dem Luruper Forum am 26.2. zu. „Dort hatte 1969 mein verstorbener Bruder eine Ausstellung gemacht. Auf meinen Vorschlag kommt jetzt zwar ein Bücherbus zum Eckhoffplatz, aber nur für zwei Stunden am Sonnabend. Ein Bücherbus für einen

Stadtteil, der mehr Einwohner*innen hat als Scheenefeld oder Wedel, das reicht nicht! Wir brauchen in Lurup wieder eine Bücherhalle! Vielleicht ist das ja möglich in der alten Schulkate?“ Er überreichte unter großem Beifall des Forums der AG Schulkate und dem Stadtteilkulturzentrum je ein Plakat von der Ausstellung seines Bruders. *sat*

Ende des Verkehrschaos an der Langbargheide in Sicht?

„Bei HSV-Spielen haben wir ein absolutes Verkehrschaos vor der Haustür, berichtete eine Anwohnerin aus der Langbargheide dem Luruper Forum am 26.2. „Die Autos kommen nicht aneinander vorbei, fahren auf dem Gehweg, Fußgänger*innen müssen zur Seite springen.“ Auch in der Hauptverkehrszeit sei der Verkehr in der kleinen Straße schlimm.

Das bestätigt auch der Beschluss der Bezirksversammlung Altona vom 25. Mai 2023 wird festgestellt: „Obwohl die Langbargheide von Straßen des Vorbehaltsnetzes umgeben ist (Elbgaustraße und Farnhornweg), wird der Verkehr durch Navigationssysteme von der Elbgaustraße zum Farnhornweg und umgekehrt durch die Langbargheide geleitet. [...] Die Straße ist durch viele parkende Fahrzeuge unübersichtlich und sehr beengt. Der starke Durchgangsverkehr erschwert Kindern das sichere Überqueren der Straße zusätzlich. Fahrräder werden sehr häufig ohne ausreichenden Sicherheitsabstand überholt und bei der Begegnung von Kfz werden nicht selten die Gehwege überfahren. Nach Aussagen der Polizei wird die Höchstgeschwindigkeit trotz regelmäßiger Kontrollen häufiger überschritten. Dies sind auf Schulwegen unzumutbare Zustände. „Es bedürfe wirksamer Maßnahmen „zum Beispiel modale Filter (Sperrungen auf der Straße, die für die Durchfahrt befugte Fahrzeuge leicht zu öffnen sind, *sat*), die es dem motorisierten Individualverkehr (MIV) unmöglich machen, Straßen als Durchgangsstraßen zu nutzen. Die Erreichbarkeit für die Anwohner*innen wird durch modale Filter

nicht oder nur geringfügig beeinträchtigt, ebenso können Rettungsfahrzeuge und die Stadtreinigung uneingeschränkt die Straßen passieren.“

Mit dem Beschluss wird das Bezirksamt gebeten,

- die Langbargheide (...) mit modalen Filtern oder anderen wirksamen Mitteln auszustatten [...]
- gemeinsam mit den betroffenen Bildungseinrichtungen Möglichkeiten zu erarbeiten, um mehr Sicherheit auf den Schulwegen zu erreichen. Mittel über das Rahmenprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE) sind einzuwerben.

Janie Wrage von der Abteilung integrierte Stadtteilentwicklung des Bezirksamts Altona berichtete, dass das RISE-Projekt am Moorwisch in diesem Jahr beginnen soll. Dabei soll der Moorwisch vor der Einmündung zwischen der Schule Langbargheide und dem Bildungshaus von der Schule und der Kita Moorwisch geschlossen und beide Einrichtungen besser miteinander verbunden werden.

Ludger Schmitz, Gebietsentwickler für das RISE-Gebiet Lurup, ergänzte: „Es ist unsere Aufgabe für die Planung am Moorwisch, an der Langbargheide und auch für die Verkehrssicherheit für Schüler*innen des Goethe-Gymnasiums am Rispenweg die Beteiligungsverfahren zu organisieren. Uns ist wichtig, dass die Bewohner*innen, die Eltern, die Kinder usw. befragt und beteiligt werden. Aber wir fangen erst damit an, wenn wir genau wissen, dass und wann mit dem Umbau begonnen wird.“ *sat*



Zwei Plakate aus dem geförderten Kunstprojekt

Reingelegt! Fotoprojekt ohne künstliche Intelligenz

Leon und Krish aus dem Kunst-Profil des Goethe-Gymnasium, brachten dem Luruper Forum sechs Plakate und die wunderbare Nachricht mit, dass ihre Plakatserie einen Preis bei der Landesjury für den „Europäischen Wettbewerb“ gewonnen hat. Zwei der Plakate werden jetzt sogar der Bundesjury des Wettbewerbs vorgelegt.

Dann berichteten sie über ihr Projekt. Sie haben sich mit dem Thema Künstliche Intelligenz auseinandergesetzt (KI). Was kann KI? Sie kann sich nicht verlieben oder wahre Freude empfin-

den. Kann man ihr vertrauen? Beim Fotoshooting in der Turnhalle haben sie Fotos gemacht, die auch durch KI hätten erzeugt werden können, z. B. mit der Aufforderung „mach ein Bild von zwei identischen Mädchen“. Dabei ging es darum etwas zu gestalten, was die KI (noch) nicht kann. Ein Fotograf hat ihnen gezeigt, wie man sol-



Leon und Krish im Luruper Forum

che Fotos selbst macht und bearbeitet.

Leon und Krish bedankten sich beim Luruper Forum für die Unterstützung in Höhe von 800 Euro aus dem Verfügungsfonds. Das Luruper Forum drückt die Daumen für weitere Erfolge beim Europäischen Wettbewerb.

Die Plakate werden **ab dem 17. März** im Stadtteilhaus Lurup am Böverstand 38 ausgestellt. *sat*

Ein neues Wandbild für den Jugendtreff Netzestraße

Tania Buse vom Jugendtreff Netzestraße bedankte sich am 29.1. beim Luruper Forum für die Förderung aus dem Verfügungsfonds für das neue Wandbild am Eingang des Jugendtreffs. „Wir haben jetzt eine neue Generation von Jugendlichen. Für die hat das alte Wandbild nicht mehr gepasst. Die Atmosphäre im Jugendtreff hat sich verändert. Sie sollte auf dem Wandbild moderner und authentischer repräsentiert werden. Dazu wurden die Jugendlichen im Treff befragt und es wurde ein professioneller Künstler beauftragt, der die Vorstellungen der Jugendlichen auf der Wand gemeinsam mit den Jugendlichen gestaltet hat. Das neue Bild repräsentiert die Interessen und Bedürfnisse der Jugendlichen. Es zeigt Wahrzeichen unserer Stadt, einen Teil der Postleitzahl von Lurup, unser Sofa und eine Playstation. Möglich wurde dies durch die Unterstützung vom Luruper Forum von 800 € und mit 152 € von der Vereinigung Pestalozzi, dem Träger des Jugendtreffs.“ *sat*

Dank von der Elbgaukirche

In einer eMail bedankte sich Uwe Nissen von der Elbgaukirche noch einmal für die Unterstützung aus dem Verfügungsfonds am 26.2. für die naturnahe Gestaltung des Kirchengartens. „Das grenzt ja fast an ein Wunder: Gestern die Zusage über das Geld, heute den Auftrag erteilt. Wir freuen uns sehr!“ Die unökologischen Kirschlorbeerbüsche wurden bereits entfernt. *sat*



Hilfe beim Schreiben

Briefe, Anträge, Bewerbungen, Patientenverfügungen, Vorsorgevollmachten...
mit Jutta Krüger kostenfrei!
DO 14-16.30 Uhr im Stadtteilhaus Lurup,
Böverstand 38

Info-Treff für ehrenamtliches Engagement

Für alle, die sich freiwillig engagieren möchten, und für alle, die Unterstützung von freiwillig Engagierten für ihre Projekte suchen: mit Sabine Schult
weitere Info: Tel. 0176 41 56 46 29

Initiative Schulkate

für den Erhalt der Alten Kate am Eckhoffplatz: alte-schulkate-lurup@web.de

Initiative 100.000 Schmetterlinge in Lurup

für insekten- und kleintiergerechte Gartengestaltung: www.100000schmetterlinge.de

Mieterinitiative Veermoor-Fahrenort

trifft sich montags in der Ohlestraße und freut sich über Gäste und Mitstreiter*innen,
Kontakt: Jörn Tengeler Tel. 822 96 207

Senioren-Netzwerk Lurup

Informationen, Angebote, Austausch, Treffen und Initiative für die Belange von Senior*innen: www.senioren-lurup.de

RAT und TAT Sozialberatung und Begleitung

Hamb. Kinder- und Jugendhilfe e.V.,
Großstadt-Mission Hamburg-Altona e. V.
Kontakt- und Terminvereinbarung
Tel: 85 50 39 09 und 0162 231 89 74

Pflege-Not-Telefon

Rund um die Uhr Rat und Hilfe in Pflege-not-situationen: 040 / 428 99 1000

Sozialberatungsstelle des Sozialverbands Deutschland (SoVD)

Kulturhaus Eidelstedt, Alte Elbgaustraße 12
Mi+Do 9-12 Uhr, Tel. 611 60 70
info@sovd-hh-kr-west.de

Fibro-Café

Sabine Schult lädt von Fibromyalgie Betroffene zum Austausch und zur gegenseitigen Unterstützung ein. Tel. 0176 41 56 46 29

Mitmachen bei „Lurup feiert!“

Beat Suter berichtete dem Forum am 26.2.:
„Für das große Stadtteilstfest 'Lurup feiert' am 12. Juli gibt es schon ganz gut Anmeldungen. Das wird ein ganz tolles Fest! Weitere Mitmachende sind willkommen.“

Weitere Informationen und Anmeldung:
Nabila Attar, Tel. 040 219 01 199 und
nabila.attar@lurum.de

Erfolgreiches Wahl-Café

Maria Hufert, Leiterin der Stadtteilschule Lurup berichtete dem Luruper Forum Wahlcafé am der Schüler*innen am 23.2.: „Viele Wähler*innen haben sich gefreut auf die Wahl an der Schule, weil es schon bei der Europawahl so nett war. Die Schüler*innen hoffen, dass sie mit Bagles, Kuchen und einer super Atmosphäre die Wahlbeteiligung in die Höhe treiben können.“

Das Seniorennetzwerk wächst

Am 5. Februar 2025 tagte das Seniorennetzwerk Lurup mit einer erfreulichen Beteiligung und wertschätzender Gesprächsatmosphäre. Die Wahlen stehen an. Mit Einbeziehung der Wahl-O-Mat-Plattform entstand eine lebhaftige Diskussion, die aufzeigte, wie wichtig der gemeinsame Austausch ist, um sich bewusst und informiert mit den relevanten Wahlthemen auseinanderzusetzen. Zudem wurde die anstehende Wahl der Seniorenbeauftragten angesprochen, um gezielt dafür zu werben, dass sich weitere Vertreter aus den vielfältigen Seniorengruppen für den Bezirks-Seniorenbeirat aufstellen lassen. Weitere Informationen zur Delegiertenwahl sind beim Seniorennetzwerk erhältlich (Kontakt siehe unten).

Das Seniorennetzwerk in unserem Stadtteil wächst weiter und das nicht ohne Grund. Es handelt sich um eine engagierte Gemeinschaft von Menschen, die sich aktiv für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger in unserem Stadtteil einsetzen. Damit wird ein weiteres wichtiges Puzzle-Teil zur Stärkung des Quartiers für alle Alters-

gruppen weiterentwickelt. Wer hat Interesse bekommen?

Zu den regelmäßigen Netzwerktreffen sind alle interessierten Seniorinnen und Senioren sowie Unterstützer herzlich eingeladen. Unsere Themen sind vielfältig, am 7.5.2025 wird es u.a. um das Thema 'Verkehr und Mobilität' gehen, am 11.7.2025 steht die 'Kampagne gegen Wohnungsnot' auf der Tagesordnung. Auch in diesem Jahr planen wir ein Sommerfest. Es wird am 19.6.2025 nachmittags stattfinden.

Auf unserer homepage senioren-lurup.de finden Sie viele interessante Informationen über die Netzwerkteilnehmer*innen, aktuelle Veranstaltungen und Angebote zum Mitmachen. Hier finden Sie auch die Protokolle unserer Treffen.

Zu erreichen sind wir auch über unsere E Mail Adresse : senioren.lurup@gmail.com.,
info@senioren-lurup.de
www.senioren-lurup.de

Jörg Habekost, Elbgaukirche
Judith Otten für die Geschäftsführung des
Seniorennetzwerks

Rückenschmerzen?

Machen Sie mit beim „Rückenfit“

Montags von 18.00 bis 19.00 Uhr
in der Turnhalle der Stadtteilschule
Luruper Hauptstraße 131



Das heutige Leben ist geprägt von viel sitzender Tätigkeit. Dabei kommt die Bewegung der Wirbelsäule zu kurz. Die stabilisierenden Muskelgruppen bilden sich zurück, und es kommt zu Schmerzen, vor allem im Schulter- und Lendenbereich. Bestimmte Rückengymnastik mit ihren vielfältigen Übungen trainiert diese Muskeln und geben der Wirbelsäule die natürliche Funktion wieder.

Mobilisieren, kräftigen und dehnen – diese drei Trainingsbereiche sind wichtig, um die Funktion der Wirbelsäule zu verbessern.

Wir, das sind Frauen und Männer im Alter zwischen 30 und 80 Jahren, freuen uns auf Sie. Kommen Sie zum Schnuppern und probieren Sie es doch einfach dreimal aus. Gymnastik geht auch ohne viel Muskelkater. Ihr Rücken wird es Ihnen danken!!!
Helmut Kolb, Telefon 040 / 840 563 20 (Spartenleitung)



Flurstraße 15 Tel. 040 219 01 199 ·
info@lurum.de · lurum.de

Freizeittreff für Menschen mit Behinderung

mittwochs, 17-20 Uhr

Die pädagogisch begleitete Freizeitgruppe ist für alle offen, die Lust auf einen toleranten und barrierefreien Umgang miteinander haben. Wir gestalten gemeinsam z. B. Spiel- und Bastel-Aktionen, Wellnessangebote, Filmabende oder einen gemütlichen Klönschnack.

Ansprechpartnerin: Doris Dlugokinski,
d.dlugokinski@freundeskreis-mibb.de

Mobil: 0151 270 716 52

SCHREIB-Workshop für Jugendliche 17.-21 März, täglich 13-19 Uhr

Seid ihr zwischen 12 und 18 Jahre alt und interessiert daran, kreatives Schreiben auszuprobieren? Möchtet ihr euer Deutsch verbessern und eure Gedanken schöner formulieren? Dann kommt zum Workshop! Teilnahme, Essen und Fahrkarte kostenlos!

Kleine Offene Tür

**Beratung und Hausaufgabenbetreuung
für Jugendliche**

Donnerstags 13-15.30 Uhr

Offener Freizeittreff für Jugendliche ab 12 Jahren mit Raum für Gespräch und Beratung, Unterstützung bei Hausaufgaben, gemeinsame geplante Freizeitaktivitäten (z. B. Kochen, Spielen usw.) Jede*r ist herzlich willkommen, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Ansprechpartnerin: Sarah Jansen

Mittentag in Lurup

Donnerstag, 17. März, 17-20 Uhr

Sie wollen sich mit anderen Menschen 60+ in Lurup treffen und austauschen? Sie haben Lust, sich zu gemeinsamen Aktivitäten zu verabreden z. B. Theater, Spieleabend, Spaziergang? Sie haben eigene Ideen für Lurup? Oder wollen einfach eine gute Zeit in Gemeinschaft haben? Dann kommen Sie vorbei! Zur Stärkung gibt es ein Buffet und natürlich Getränke!



Dr. jur. Holle Eva Löhr

* 27.9.1941 † 18.12.2024

Dr. Holle Eva Löhr lebte bis zum Frühjahr 2024 in Lurup und zog dann mit ihrem Mann in eine altengerechte Wohnung in Rissen. Am 18. Dezember 2024 ist sie nach schwerer Krankheit gestorben.

Holle-Eva Löhr hat sich in ihrem Leben – ob als Staatsanwältin oder Puppentheatermacherin – immer für menschliche, hilfreiche Lösungen in Konflikten und Notlagen eingesetzt. Kasper spielte sie zunächst für ihre Kinder und die Kinder in der Nachbarschaft. Nach ihrer Pensionierung baute sie gemeinsam mit ihrem Mann ein wunderschönes Kaspertheater. Sie schrieb Kaspertheaterstücke und gestaltete mit viel Liebe eigene Puppen dafür. Sie begeisterte andere zum Mitmachen und spielte mit ihnen ehrenamtlich für geflüchtete Kinder, für Freund*innen, Familien und Kitagruppen. Am 29. Mai 2024 übergab sie nach der Aufführung von der „Vertreibung aus dem Holleland“ im Luruper Forum das Theater an das Stadtteilkulturzentrum Lurup. Am gleichen Tag wurde sie mit dem Luruper Kulturpreis geehrt.

Ihre Lieblingspuppen – Kasper und der Schlafwandler – saßen an ihrem Sterbebett. Jetzt sind sie nach Lurup zurückgekehrt und freuen sich darauf, in Holles Sinne und Andenken noch viele Kinderaugen zum Leuchten zu bringen.

Sabine Tengeler

Offene Recyclingwerkstatt

Elbgaustraße 244 · www.werkstatt.insel-ev.de.

Die Kurse sind kostenfrei.

Bitte für die Kurse anmelden: Tel. 040 / 380 38 36 - 244, eMail: werkstatt@insel-ev.de



Mi 26. März, 17-19 Uhr

Vögel gegen Einsamkeit nähen

Aus eigener Erfahrung mit Einsamkeit hat Arsenii angefangen, kleine Vögel zu nähen und diese zusammen mit einem Brief an öffentlichen Orten auszulegen. Jeder Vogel hat einen Namen und eine Geschichte, die auf Instagram geteilt wird. Auf diese Weise verbinden sich die Menschen und es wird eine kleine Alternative zur Einsamkeit sichtbar. Arsenii zeigt, wie die Vögel genäht werden. Nähkenntnisse sind nicht erforderlich.

Mi 2. April, 14-16 Uhr: Blaudruck

Beim Blaudruck oder Cyanotopie wird ein opa-ker oder durchscheinender Gegenstand, z. B. auch eine Zeichnung auf Transparentpapier auf ein mit lichtempfindlichen Eisensalzen präpariertes Fotopapier gelegt und beides in der Dunkelkammer belichtet. Auf dem belichteten Papier erscheint dann in blauer Farbe die Vorlage im Negativ. Bitte Papiere, auf denen der Blaudruck entstehen soll, und Gegenstände mitbringen. Wir arbeiten einige Zeit in einer Dunkelkammer mit Rotlicht auf engerem Raum zusammen.

Do, 10. April, 14-16 Uhr: Stricken

Hier kannst du von einer erfahrenen Strickerin angeleitet Stricken lernen oder in Gesellschaft an einem schon angefangenen Strickprojekt weiterarbeiten. Nadeln und Wolle für die ersten Maschen können wir ausleihen.

Mi, 16. April, 14-16 Uhr: Kerzenkurs

Aus gereinigten Wachsresten kann an diesem Tag deine neue Lieblingskerze entstehen. Wir haben viele verschiedene Wachsfarben und Kerzenformen vorrätig, so dass Jede*r etwas Passendes findet. Vielleicht hast du auch eine Kerzenhülle zuhause oder ein schönes Glas, das ein neues Leben als Kerze verdient? Alle Ideen sind willkommen.

Mi 23. April, 14-16 Uhr: Klemmbretter

1 € Materialbeitrag

In diesem Kurs bekommst du einen Einblick in unseren Plastik-Recycling-Prozess. Anschließend kannst du unter Anleitung ein Klemmbrett aus unseren selbstgemachten Platten herstellen. Es sind immer absolute Unikate.



Netzestr. 14a · Tel. 840 09 70
kifaz.lurup@kinderschutzbund-hamburg.de

Montag

10-12 Uhr Säuglingsgruppe (mit Gesundheitsberatung) für Mütter und Väter mit Babys ab ca. 6 Wochen

10.30-12 Uhr offene Mütterberatung des Gesundheitsamts im KiFAZ

15-18 Uhr Aktiver Feierabend mit den Kleinsten: Eltern mit Kindern von 0 bis max. 5 Jahre
ab 17 Uhr gemeinsames Abendessen

Dienstag

10-12 Uhr „Zwergentreff“ für Eltern und Kleinkinder im Krabbel- und Laufalter mit Frühstück

15.30-18.30 Uhr offener Kindertreff für Kinder ab 1. Klasse bis 12 Jahre **ab 17 Uhr** gemeinsames Abendessen

Mittwoch

9-11 Uhr Frühstück im Café und offene Beratung

9-11 Uhr Frühstückstreff für Eltern mit ihren Babys im 1. Lebensjahr

15-17.30 Uhr Vätertreff für Väter und ihre Kinder bis 12 Jahre

16.30-18.30 Uhr offener Kindertreff für Kinder von 9-13 Jahre

Donnerstag

10-13 Uhr Deutschkurs Projekt VHS „Sprachkurs für Mütter“

10.-11.30 Uhr Fit mit Baby ab 8. Woche nach der Geburt, Anmeldung: 0176-628 920 25

15-18 Uhr offenes Café, **ab 17 Uhr** Abendessen für die ganze Familie

Freitag

14-17.30 Uhr Spiel und Spaß für Schulkinder ab 1. Klasse bis 12 Jahre **ab 17 Uhr** gemeinsames Abendessen

Beratungszeiten:

offene Beratung: **Mittwoch 9-11 Uhr**, weitere Termine nach Vereinbarung. Bei Vergabe von Beratungsterminen ist mit Wartezeiten zu rechnen!

Der Runde Tisch Gesundheitsförderung Lurup startet neu durch

Am 24. Februar trafen sich Vertreter*innen Luruper Schulen und Einrichtungen und weitere Interessierte nach längerer Zeit wieder zum Runde Tisch Gesundheitsförderung Lurup im LURUM. Wir tauschten uns aus und verständigten uns darüber, wie wir weiter zusammen arbeiten wollen. Diese Themen und Aufgaben finden wir wichtig:

- den Austausch von Informationen zur Gesundheitsförderung im Stadtteil
- Bewohner*innen und Einrichtungen in Lurup über Angebote zur Gesundheitsförderung informieren
- Ressourcen sinnvoll einsetzen: gemeinsam handeln und Angebote aufeinander abstimmen, Dopplung von Angeboten vermeiden, voneinander lernen – nicht jede*r muss das Rad neu erfinden
- Eine Zielgruppenanalyse erarbeiten: Welche Probleme gibt es im Stadtteil, welche Gruppen sind davon wie betroffen und bedürfen besonderer Unterstützung? Als Basis für diese Arbeit kann die Standortanalyse dienen. Für die Gesundheitsförderung im Stadtteil Engagierte haben diese gemeinsam mit der Hamburgischen Arbeitsgemeinschaft für Gesundheitsförderung (HAG) 2022 erarbeitet. Daten zu speziellen Fragestellungen werden

bei Bedarf beschafft und sind teilweise schon angefragt.

Die Teilnehmer*innen formulierten als Ideen für die nächsten Schritte:

- eine Übersicht über die Angebote des Stadtteils – eventuell als Flyer oder Karte – erarbeiten
- mit der entsprechenden Arbeitsgruppe in Osdorf zusammenarbeiten
- weitere Institutionen des Stadtteils (das Seniorennetzwerk, ...) einbeziehen
- weitere engagierter Bürger*innen zur Mitarbeit gewinnen

Ein weiteres Thema des Runde Tisches war, dass der Runde Tisch Gesundheitsförderung außer für die Koordination der Treffen keinen eigenen Etat hat. Die Beteiligten müssen also klären, wie Projekte und Angebote, die in der Zusammenarbeit entwickelt werden, finanziert werden können.

Das nächste Treffen wird in der ersten Aprilhälfte stattfinden, ein Termin wird noch verabredet und dann im Stadtteil bekanntgegeben. Interessierte können sich gerne direkt melden bei Nabila Attar, Tel. 040 21 90 11 99, nabila.attar@lurum.de gz



HipHop im Mietertreff Herzstück

Vorhornweg 8 · Freitags, außer in den Schulferien:

für Kinder ab 6 Jahre: 16.15 – 17.15 Uhr

für Jugendliche ab 12 Jahre: 17.15 – 18.15 Uhr

Anmeldung bei Jojo Reyes vor Ort, Kosten 2 Euro pro Teilnehmer*in und Termin, monatlich im Voraus. Es sind keine Voraussetzungen erforderlich. Uns ist ein festes Team wichtig. Wenn ihr regelmäßig kommt, können wir tolle Choreos üben, können einen Ausflug zum Hip-Hop-Day im Kultur Palast Hamburg machen und vielleicht sogar die Teilnahme an der GALA der Hip Hop Academy schaffen. Ansprechpartnerin bei der bgfg ist Elke Ribeaucourt, Tel. 040 21 11 00-73

Gefördert von der HipHop Academy Hamburg, der Elisabeth-Kleber-Stiftung und dem Luruper Forum.

25 Jahre Kinderkleider- und Spielzeugmarkt Lurup

Gut erhaltene Kleidung und Spielzeug zu günstigen Preisen anbieten und dabei noch was für Klima und Nachhaltigkeit tun. Das war der Einstieg in den Kinderkleider- und Spielzeugmarkt im Stadtteilhaus Lurup, den vor fast 25 Jahren fünf junge Muttis ins Leben riefen.

Das Orga-Team hat sich in der Zwischenzeit neu aufgestellt und gestaltet weiterhin zweimal im Jahr den Kinderkleidermarkt mit Herz, Seele und jeder Menge Liebe. Vor zwei Jahren haben wir die Räumlichkeiten gewechselt

und veranstalten den Kinderkleidermarkt seitdem in den Räumen des Gemeindehauses und

Jugendkellers der Auferstehungsgemeinde in der Luruper Hauptstraße. Noch immer bieten wir gut

erhaltene Kleidung und Spielzeug zu günstigen Preisen an. Alles ist übersichtlich und liebevoll sortiert. Für das leibliche Wohl bieten wir zu familienfreundlichen Preisen selbstgebackenen Kuchen, Torten und Waffeln an, selbstverständlich auch alles „to go“. Kommt uns in unserem Jubiläumsjahr gern am 5. April 2025 (s. Kasten) Wir freuen uns darauf Dich/Euch begrüßen zu dürfen.

Oder hast Du Lust selbst mitzumachen? Dann kontaktiere uns per Mail: Kinderkleidermarkt-Lurup@gmx.de

Ökologischer Aktionstag im Auferstehungsgarten

Frühlingszeit ist wieder Zeit zum Graben, Pflanzen und Säen auch im Auferstehungsgarten. Am Samstag, 22. März wollen wir die Lücken in der Hecke an der Flurstraße schließen, in die wir leuchtende und duftende Rosen pflanzen werden. Außerdem werden wir hinter der Kirche an der Südwand Flächen für Schmetterlings- und Bienenfutterpflanzen anlegen. Und auch an anderen Stellen säen und die Flächen dafür vorbereiten. Zudem müssen wir uns die Fläche, über

der das Sonnensegel wieder aufgehängt wird, vornehmen.

Um 11 Uhr informiert die Öko-Gartenplanerin Birgit Treuten im Alten Kirchsaal an der Flurstraße 1 über die Arbeiten zur Pflege und ökologischen Neugestaltung des Gartens. Dann wird bis 14 Uhr fleißig gegraben, gepflanzt und gesät. In der Mittagspause versorgen die Jugendlichen aus der Luruper Kulturküche alle mit einer leckeren Mahlzeit.

Klimateam Altona

Das Klimateam informiert in seinem neuen Flyer über seine Arbeit, z. B. Unterstützung durch praktische Tipps zum Klimaschutz im Alltag, erneuerbaren Energien, energetische Sanierung, Regenwasser-Management oder Dach- und Fassadenbegrünung, Unterstützung bei der Planung und Umsetzung von Nachbarschaftsprojekten (z. B. Grünpatenschaften) und vieles mehr.

Den Flyer gibt es im Stadtteilhaus Lurup, Böverstland 38.

Kontakt Klimateam: Tel. 040 4281 16095 stadtklima@altona.hamburg.de

Frühlingserwachen im Heilgarten

Samstag, 22. März, ab 14 Uhr
August-Kirch-Straße 55

14.30 Uhr starten zum **Ritual** im Wald des Altonaer Volksparks:
Was bewegt sich und Dich persönlich in dieser Jahreszeit?

Ab 14.30 Uhr rund 20-minütige Wach-Massagen (first-come-first-serve).
Bring gern etwas fürs Frühlingsbuffet am Feuerkreis mit – alles auf Spendenbasis.

elternkindzentrum

Moorwisch 2
Tel. 040-832 00 541/832 00 542

Mo 8.30-10 Uhr: gemeinsames Frühstück, **ab 10 Uhr:** Sing- und Spielkreis, **ab 10.30 Uhr** sind wir zum Turnen im Bewegungsraum der Kita.

Di 8.30-10 Uhr: gemeinsames Frühstück, ca. 1-2mal im Monat besucht uns die Hebamme (Beratung/Fragen rund um Mutter und Kind, Termine bitte im EKIZ erfragen)

Do 8.30-10 Uhr: gemeinsames Frühstück, 1-2mal im Monat besucht uns die Kinderkrankenschwester (Beratung/Fragen rund um Mutter und Kind)

Patientenverfügung/ Vorsorgevollmacht leicht gemacht

Einführung, Information und Hilfe beim Erstellen von Patientenverfügungen und Vollmachten mit

Prof. Dr. med. Jutta Krüger,
Ärztin für Neurochirurgie

**Mittwoch, 7.5.25,
18 Uhr (geänderte Uhrzeit!)**

Stadtteilhaus Lurup, Böverstland 38

Eintritt frei, eine Anmeldung unter der Tel.-Nr. 040/280 55 553 für die Veranstaltung ist wünschenswert.



**Kostenfreie Hilfe zum
Datenschutz
auf Smartphones pp.**

Montag, 14.4. - 18.30-20 Uhr

Stadtteilhaus Lurup · Böverstland 38
weitere info: manibel.de



**Sonntags, 15-18 Uhr,
23. März**

im Stadtteilkulturzentrum,
Böverstland 38

Ute und Team DJ machen Musik nach allen Wünschen und laden ein zu Tänzchen in beschwingter, gemütlicher Runde.

Alle Tanzfreudigen sind herzlich willkommen.

Getränke und Kuchen stehen zu günstigen Preisen bereit. Kommt einfach herein und lasst euch überraschen.



Hoyos spielt Bach (1)

Daniel Hoyos Rondríquez spielt Werke für Orgel und Klavier von Johann Sebastian Bach

Samstag 22. März 18:00
Auferstehungskirche Flurstr. 3

Die Stadtteilbühne

Das etwas andere Theater

**Theaterworkshop für spielfreudige
Frauen und Einsteigerinnen**

Freitag, 21.3.2025, 16-21 Uhr
Stadtteilhaus Lurup, Böverstland 38

Sie wollten schon immer einmal Theater spielen oder möchten wieder damit beginnen? Dann mache Sie mit!

In unserem Workshop spielen und improvisieren wir mit Körper, Stimme, Bewegung und Begegnung im Saal und auf der Bühne

Weiter Information und Anmeldung:
sabine.tengeler@unser-lurup.de
Tel. 040 840 55 200



Kultur- und Klima-Café

Donnerstags, 14-17 Uhr

Stadtteilhaus Lurup, Böverstland 38

Das Team freut sich auf Gäste im Café. Es gibt leckeren Kuchen, ein offenes Ohr für Ihre Fragen, Ideen und Anregungen, ruhige Ecken und Klöntische, Lesestoff, „Aus alt mach neu“ – Basteln und Gestalten mit Recyclingmaterial – und bei Bedarf gleich nebenan – Jutta Krügers Schreibstube.

Malkurs für Frauen

mit Brigitte Thoms,
ab 24.3. montags, 14-17 Uhr,
im Eltern-Kind-Zentrum, Moorwisch 2
Bitte Anmelden: Tel. 040/3863 8548

Gemeinsam Malen und einander kennenlernen. Die entstandenen Bilder sollen ab Oktober im Stadtteilhaus Lurup ausgestellt werden.

Die Vernissage ist für den 9.10.25 geplant.

Der Kurs wird aus dem Verfügungsfonds des Luruper Forums unterstützt.

Befragung zur Kultur für Kinder und Jugendliche mit Behinderung

Open Up! bietet Beratung, Information und Vernetzung für Kinder und Jugendliche mit Behinderung, ihre Familien und Akteur*innen der Kinder- und Jugendkultur. Ziel ist eine lebendige und vielfältige Hamburger Kulturlandschaft für Kinder und Jugendliche mit Behinderung zu gestalten. Dazu hat Open Up! eine Befragung gestartet und bittet um rege Teilnahme:

<https://kinderundjugendkultur.info/open-up/umfrage-jugendliche/>

Lurup singt

Einladung zum gemeinsamen Singen
Mit Pop, Klassik, Gospel und mehr

Elbgaukirche, Fangdieckstr. 164
(gegenüber den Elbgau Passagen)

Nächste Termine:

18.2., 4.3.25 · jeweils um 19 Uhr

BÖV 38 e. V.

Bewegung · Begegnung ·
Beteiligung

Tel. 87 97 41 16
info@boev38.de · www.boev38.de

TRÄGER STADTTEILHAUS LURUP KITA IM STADTTEILHAUS LURUP

Inklusive Kita für Kinder von
1-6 Jahren · Mo-Fr 7.30-18 Uhr ·
Tel. 82 29 63 76 · kita@boev38.de ·
kita-im-stadtteilhaus.de



Stadtteilhaus

LURUP

Kultur

Bewegung · Begegnung · Beteiligung

Böverstland 38 · 22547 Hamburg



LURUPER BÜRGERVEREIN

von 1952 e. V.

Jürgen Krüger, Tel. 832 08 33
J.KruegerLBV@gmx.de
www.luruper-buergerverein.de

FREIZEITANGEBOTE UND KULTURVERANSTALTUNGEN

Ausfahrten und Besichtigungen,
Singen, Basteln und Spiele
(Skat, Canasta, Doppelkopf usw.)

Kontakt: Ute Krüger 832 08 33
U.KruegerLBV@gmx.de

Lichtwark-Forum Lurup e. V.

Stadtteilkulturzentrum Lurup, Böverstland 38:

Mo 9-17 Uhr · Di 9-17 Uhr · Mi 11-15 Uhr · Do 9-17 Uhr · Fr 9-15 Uhr

Kontakt für die Angebote im Stadtteilkulturzentrum, wenn nicht anders angegeben,

040 280 55 553 · info@unser-lurup.de · www.stadtteilhaus-lurup.de

Das Stadtteilkulturzentrum und die
LURUM Community School werden
gefördert durch das



STADTTEIL-KULTUR-BÜRO

Kommen Sie vorbei, informieren
Sie sich. Träumen und planen Sie
mit uns Angebote und Veranstal-
tungen für Stadteilkultur und die
Entwicklung unseres Stadtteils.
Kommen Sie in Kontakt mit im
Stadtteil aktiven Menschen, Ein-
richtungen und Gremien.

• **Luruper Forum**
Stadtteilbeirat für die Entwicklung
unseres Stadtteils. Jede*r kann
mitmachen (s. S. 12)

• **„Lurup im Blick“**
Stadtteilzeitung
Sabine Tengeler,
lurupimblick@unser-lurup.de

• **www.unser-lurup.de**
Aktuelle Termine, Informationen
über Initiativen, Vereine, Einrich-
tungen und Angebote im Stadtteil

KULTUR- und KLIMA-CAFÉ

Entspannen, lesen, begegnen,
informieren, austauschen bei
Kaffee und Kuchen, Do 14-17 Uhr

BÜCHER

• Verschenkebücher
für Kinder und Erwachsene

DIE STADTTEILBÜHNE

• Theater-Werkstatt für Frauen
• Inszenierungen und
Aufführungen
Weitere Spielerinnen sind
willkommen. Sabine Tengeler,
Tel. 280 55 553

KINDERTANZ

Di 15-18.30 Uhr
Kontakt und Anmeldung:
Anna, Tel. 0176 471 444 16,
tanzkurs-lurup@gmail.com

FITNESSBOXEN FÜR FRAUEN

Di 19-21 Uhr
Wir sind ein bunt gemischter
Haufen Mütter unterschiedlichen
Alters, die Spaß daran haben, Sport
zu machen und sich auszupeinern.
Komm gerne zum Schnuppern vor-
bei.
Kontakt: Carmen Groeneveld,
Tel 0163 92 12 924

FIT IM ALTER

Mo 15-16 Uhr mit Brita Schmidt-Tie-
demann, Kontakt: info@unser-lurup.de, Tel. 040 280 55 553

LURUP FEIERT

12. Juli 2025 · 12-19 Uhr
Ansprechpartnerin: Nabila Attar,
Tel. 040 219 01 199,
nabila.attar@lurum.de

LURUPINA

ZIRKUSFESTIVAL HAMBURG
2025: 12.-14. September
Andree Wenzel
info@lurupina.de
und Stadtteilkulturzentrum
Tel. 280 55 553

RAT UND HILFE KOSTENFREI

• **Hilfe beim Schreiben**
Anträge, Briefe, Bewerbungen,
Patientenverfügungen mit
Jutta Krüger Do 14-16.30 Uhr

• **Hilfe zum Datenschutz auf Smart- phones**

„Beware of Date Piranhas“
weitere Info: maniabel.de

TAUSCHHAUS LURUP

an der Einfahrt zum Elbgaubad,
Elbgaustr. 110,
Öffnungszeiten, wenn das Wetter
es zulässt: Mo-Fr 10-12 Uhr
Auf keinen Fall Spenden vor die Tür
stellen!

KONTAKT FÜR INITIATIVEN ÜBER DAS STADTTEILKULTURZENTRUM

Willkommen in Lurup
willkommen@unser-lurup.de



Flurstraße 15
Tel. 040 219 01 199
info@lurum.de
lurum.de

Die LURUM - Community School Lurup im
Neubau der Stadteilschule setzt mit einem
vielfältigen, wie hochwertigen Kurs- und
Begegnungsangebot überwiegend für Er-
wachsene erfrischende Impulse im Stadt-
teil und stärkt die Selbstorganisation von
Anwohner*innen.

Im LURUM:

**Ansprechpartnerin für die
Lokale Vernetzungsstelle
Prävention und den TK Verfügungsfonds
Lurup:** Nabila Attar, nabila.attar@lurum.de
Tel. 040 219 01 199

gefördert durch die Sozialbehörde und die
Techniker Krankenkasse.

**Das Lichtwark-Forum Lurup e. V.
freut sich über Spenden
für die Stadtteil-Kultur-Arbeit:
HASPA, IBAN: DE74 2005 0550 1285 1222 12**

Geschäftsführung des Luruper Forums

nächstes Treffen: vorauss. Di, 18.3. und 15.4.25

Geschäftsführender Vorstand

des Lichtwark-Forums Lurup e.V.
Karin Gotsch (Vors.), Jasmin Dethlefs und
Thomas Wibrow (stellvertr. Vors.)

Vom Luruper Forum gewählte **Geschäftsführer*innen**: Roland Ahrendt, Dr. Monika Dahncke, Jasmin Dethlefs (Junge Generation), Beate Gartmann (Kinder- und Familienzentrum Lurup), Christiane Gerth, Anthony Herbertz, Annette Hillen (Initiative 100.000 Schmetterlinge in Lurup), Bettina Klassen (Eltern-Kind-Zentrum, Servicestelle Lurup Süd-Ost), Ute Krüger (Luruper Bürgerverein), Susanne Matzen-Krüger (Schule Langbargheide), Maren Schamp-Wiebe (Fridtjof-Nansen-Schule), Claudia Stamm, Christine Süllner (Goethe-Gymnasium), Sabine Tengeler (Lurup im Blick; Die Stadtteilbühne), Thomas Wibrow (Lichtwark-Forum Lurup e.V.)

Von Bezirksfraktionen benannte Geschäftsführer*innen: Yvonne Kaschke (Die Grünen Bezirksfraktion), Rose Pauly (FDP-Bezirksfraktion), Dr. Kaja Steffens (CDU-Bezirksfraktion), Karsten Strasser (Die Linke Bezirksfraktion)

Ansprechpartner*innen des Luruper Forums:

Schiedskommission: über Stadtteilkulturzentrum, Tel. 040 280 55 553 · **AG Lebendiges Zentrum Lurup:** Sabine Tengeler, sabine.tengeler@unser-lurup.de · **AG Magistrale:** Christiane Gerth, Tel. 822 96 207 · **AG Verkehr und Mobilitätswende:** Sabine Tengeler und Thomas Wibrow, mobilitaetswende@unser-lurup.de · **Senior*innen:** Ute Krüger, senioren@unser-lurup.de, Brigitte Reise (Seniorenbeauftragte), sen.del@unser-lurup.de · **Flüsseviertel; Schulen:** Maren Schamp-Wiebe, Tel. 428 76 460 · **Gesundheit:** Prof. Dr. med. Jutta Krüger über Tel. 280 55 553 · **Stadtteilkultur:** Beat Suter, Tel. 280 55 553 · **Jugend:** Jasmin Dethlefs, 0176 43 33 85 95 · **Lüdersring; Schulen:** Susanne Matzen-Krüger, Tel. 87 007 917 · **Naturschutz:** Barbara Meyer-Ohlendorf, NABU-Gruppe West, 82 95 77 · **Öffentlichkeitsarbeit:** Sabine Tengeler, forum@unser-lurup.de · **Wirtschaft und Stadtteilentwicklung:** Lars Boettger 0172 412 23 23
Wohnen: Jörn Tengeler, Tel. 822 96 207

Impressum: Lurup im Blick wird gefördert durch



Lurup im Blick wird herausgegeben vom **Lichtwark-Forum Lurup e.V.** mit freundlicher Unterstützung des Bezirksamtes Altona.

Lurup im Blick, Stadtteilhaus Lurup
Böverstland 38 · 22547 Hamburg
040 / 840 55 200 (Sabine Tengeler)
lurupimblick@unser-lurup.de

Lurup im Blick ist offizielles Protokoll und
Einladung für die Sitzungen des Luruper Forums

Redaktion: Sabine Tengeler (sat), Gisela Zeigermann (gz), Tina Fiedler (tf), Jutta Krüger (jk)
Gestaltung, Verantwortlich i.S.d.P. Sabine Tengeler
Fotos, wenn nicht anders angegeben: die Autor*innen ·
Auflage: 2.300

**Redaktionsschluss für die April-Ausgabe 2025:
26. März 2025**

Frische Luft ist gesund

Lurup im Blick sucht
Ehrenamtliche

die Lust haben, die Zeitungen
an Läden, Schulen, Kitas usw.
auszuliefern

oder die
in der **Redaktion**
mitwirken wollen.

Lurup im Blick gerne elektronisch!

Sie möchten Lurup im Blick kostenfrei ins Haus geliefert bekommen? Oder haben Sie Interesse, bei Lurup im Blick mitzuwirken? Dann melden Sie sich bitte im Stadtteilkulturzentrum Lurup, Tel. 280 55 553 oder unter lurupimblick@unser-lurup.de.

Als umweltschonendere Alternative stellen wir die Zeitung gerne im pdf-Format elektronisch für Sie bereit! Schicken Sie einfach eine Mail an: lurupimblick@unser-lurup.de

Wir arbeiten zusammen für Lurup



Stadtteilkulturzentrum

Hier finden Sie Informationen zum Stadtteil Lurup, Einrichtungen, Vereinen und Initiativen, Rat und Hilfe in der Schreibstube, Kontakt zum Netzwerk des Stadtteilbeirats Luruper Forum, zum Stadtteilkulturzentrum Lurup. Wir freuen uns über Ideen und Mitwirkung für Angebote und Projekte für den Stadtteil im Stadtteilhaus Lurup, Böverstland 38
Tel. 040 280 55 553 · stadtteilhaus@unser-lurup.de



Stadtteilbüro Integrierte Stadtteilentwicklung

Hier finden Sie den Ideenraum und die Anlaufstelle der Gebietsentwicklung vor Ort. Hier sind Sie richtig mit Fragen rund um die Stadtteilentwicklung in Lurup und das Förderprogramm Integrierte Stadtteilentwicklung (RISE)
Luruper Hauptstraße 176
Mo 13-17 Uhr + Do 10-14 Uhr
Tel. 040 43 13 93-30 (Paulette Alvia)
oder 040 43 13 93-33 (Ludger Schmitz)
lurup.info@steg-hamburg.de · www.lurup.info.de



Mittwoch, 26. März 2025

18.30 Uhr: Besichtigung der Kunstaussstellung „KultUP“

19 Uhr: Beginn der Forumssitzung

Aula der Stadtteilschule Lurup · Flurstraße 15

Buslinien: MB 2 bis Flurstraße Nord, 186 bis Eckhoffplatz

Im Luruper Forum sind alle willkommen, die zu einem besseren Leben in Lurup beitragen wollen – mit Fragen oder Hinweisen, guten Ideen, Bereitschaft zur Zusammenarbeit, noch ungenutzten Fähigkeiten, Aktionen oder Projekten. Sie sind herzlich eingeladen, sich zu informieren, mitzureden, mitzuplanen und mitzuzentscheiden*. Das Luruper Forum tagt in der Regel am letzten Mittwoch im Monat ab 19 Uhr reihum bei verschiedenen Einrichtungen im Stadtteil. Kontakt und weitere Information: Stadtteil-Kultur-Büro im Stadtteilhaus Lurup, Böverstland 38, Tel. 280 55 553, forum@unser-lurup.de, www.unser-lurup.de

* Wer mit abstimmen möchte, muss zuvor zweimal an einer Sitzung des Forums teilgenommen haben.

- Aktuelles, Wünsche, Anregungen und Informationen für den Stadtteil
- Neues von der RISE Gebietsentwicklung
- **Heilsame Stadtnatur** – Heilgarten zum Mitmachen im Altonaer Volkspark mit Norbert Nähr, Heilgarten e. V.
- Anträge an den RISE- und den Jugendverfügungsfonds Lurup (s. S. 1, 4 und 5) sowie an den TK-Verfügungsfonds Gesundes Lurup/Osdorfer Born (s. S. 4)

Snacks und Getränke gegen Spende
